

Digitalstadt Darmstadt GmbH

Anschrift: Rheinstraße 75
64295 Darmstadt
Kontakt: 06151/869-610
info@Digitalstadt-Darmstadt.de
http://www.Digitalstadt-Darmstadt.de
Gründung: 17. Mai 2005
Handelsregister: HRB 9491, Amtsgericht Darmstadt



Darstellung Unternehmenszweck

Die Gesellschaft steuert, begleitet und koordiniert die Einzelmaßnahmen zur Durchführung der Digitalisierung der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Unternehmen des Stadtkonzerns unter dem Projekt "Digitalstadt Darmstadt". Die Gesellschaft wirbt finanzielle und sonstige Unterstützung für die Digitalisierung der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Unternehmen des Stadtkonzerns ein und vergibt Aufträge zur Umsetzung der Digitalisierung.

Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter

Wissenschaftsstadt Darmstadt 100,00%

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Geschäftsführung

Name, Vorname	Position	Vergütung
da Torre Suárez, José David	Mitglied	35 TEUR
Schlosser, Simone	Mitglied	93 TEUR

Bezüge der Geschäftsführung

Die Vergütung der Geschäftsführung betrug im Geschäftsjahr 2022 insgesamt 128 TEUR.

Bilanz (TEUR)	2020	2021	2022
Aktiva			
Anlagevermögen	3	16	14
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	3	16	14
Finanzanlagen	0	0	0
Umlaufvermögen	402	516	514
Vorräte	0	0	0
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	344	443	153
Wertpapiere	0	0	0
Liquide Mittel	58	73	361
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	1
Aktive Latente Steuern	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	0	0	0
Summe Aktiva	405	533	529
Passiva			
Eigenkapital	296	305	318
Gezeichnetes Kapital	225	225	225
Kapitalrücklage	0	0	0
Gewinnrücklage	0	0	0
Bilanzergebnis	71	80	93
Nicht beherrschende Anteile	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Sonderposten	0	0	0
Empfangene Investitionszuschüsse	0	0	0
Rückstellungen	61	26	20
Verbindlichkeiten	48	202	191
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passive latente Steuern	0	0	0
Summe Passiva	405	533	529
Gewinn- und Verlustrechnung (TEUR)			
Gesamtleistung	928	945	882
Umsatzerlöse	928	945	882
Bestandsveränderungen	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	14
Betriebsleistung	928	945	896
Betriebsaufwand	-921	-932	-875
Materialaufwand	-133	-95	-4
Personalaufwand	-465	-469	-460
Abschreibungen	-1	-2	-3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-322	-366	-408
Betriebsergebnis	7	13	21
Finanzergebnis	0	0	0
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführung	0	0	0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	-4	-7
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnisübernahme	0	0	0
Ergebnisabführung	0	0	0
Jahresergebnis	5	9	14

Kennzahlen* im Überblick	2020	2021	2022
Bilanz			
Anlagendeckungsgrad 2	>1000%	>1000%	>1000%
Anlagenintensität	0,7%	3,0%	2,6%
Abschreibungsquote	33,3%	12,5%	21,4%
Investitionen (TEUR)	0	15	0
Investitionsquote	0,0%	93,8%	0,0%
Liquidität 3. Grades	368,8%	226,3%	243,6%
Eigenkapital (TEUR)	296	305	318
davon Gezeichnetes Kapital (TEUR)	225	225	225
Eigenkapitalquote	73,1%	57,2%	60,1%
Bankverbindlichkeiten (TEUR)	0	0	0
Kreditaufnahmen (TEUR)	0	0	0
Veränderung Verschuldung (TEUR)	1	154	-11
Verschuldungsgrad	36,8%	74,8%	66,4%
Gewinn- und Verlustrechnung			
Umsatzrentabilität	0,5%	1,0%	1,6%
Return on Investment (ROI)	1,2%	1,7%	2,6%
Eigenkapitalrentabilität	1,7%	3,0%	4,4%
Gesamtkapitalrentabilität	1,2%	1,7%	2,6%
Materialintensität	14,3%	10,1%	0,4%
Rohhertrag (TEUR)	795	850	878
EBIT (TEUR)	7	13	21
EBITDA (TEUR)	8	15	24
ROCE	1,6%	2,9%	4,3%
Personal			
Personalintensität	50,1%	49,6%	51,3%
Personalaufwand je Beschäftigte(r) (TEUR)	93	78	92
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, männlich	1	1	1
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, weiblich	4	5	4
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, Summe	5	6	5
Frauenanteil Beschäftigte	80,0%	83,3%	80,0%
Auszubildende im Jahresdurchschnitt, Summe	0	0	0
Altersdurchschnitt Beschäftigte	43	41	39
Beschäftigte über 50 Jahre	1	1	1
Beschäftigte in Teilzeit	1	2	1
Befristete Beschäftigte	3	0	0
Beschäftigte mit Tarifbindung	0	0	0
Beschäftigte in Anlehnung an Tarifbindung	0	0	0
Beschäftigte ohne Tarifbindung	5	6	5
Frauenanteil innerhalb der Geschäftsleitung	50,0%	50,0%	50,0%
Nachhaltigkeit			
Bezug Ökostrom	-/-	k.A.	k.A.
Bezug klimaneutrales Gas	-/-	k.A.	k.A.
Dienstfahräder für Beschäftigte	ja	ja	ja
Jobticket/ÖPNV-Zuschuss für Beschäftigte	nein	nein	nein
E-Learning-Angebote für Beschäftigte	nein	nein	nein
Elemente des Nachhaltigkeitsberichtes in Lagebericht	ja	ja	ja

* Erläuterungen zu der Berechnung der Kennzahlen finden Sie am Ende des Beteiligungsberichts

Bericht zur wirtschaftlichen Lage

Die Geschäftstätigkeit der Digitalstadt Darmstadt umfasst die Koordination und Betreuung von Digitalisierungsprojekten in 14 Handlungsfeldern der Daseinsvorsorge: Verwaltung, IT-Infrastruktur, Energie, Mobilität, Umwelt, Datenplattform, Cybersecurity, Sicherheit und Katastrophenschutz, Handel und Tourismus, Gesellschaft, Gesundheit, Bildung, Kultur sowie Industrie 4.0. Neben der Projektsteuerung gehören Fördermittelmanagement, Stakeholdermanagement und Öffentlichkeitsarbeit inklusive der Bürgerbeteiligung zu den Aufgaben der GmbH. Verschiedene Beratungsgremien wurden etabliert, wie der Unternehmensbeirat und der Ethik- und Technologiebeirat. Insgesamt wurden im Förderzeitraum 19 Projekte erfolgreich durchgeführt. Die Evaluation der Landesförderprojekte konnte in 2022 erfolgreich abgeschlossen werden. Entstanden ist ein White-Book als Lang- und Kurzfassung inklusive Handlungsempfehlungen sowie ein Leitfaden zur Smart-City Entwicklung. Das White-Book wird im Rahmen des Smart-Region-Summit des Landes Hessens in 2023 veröffentlicht. 2021 erhielt die Wissenschaftsstadt Darmstadt den Zuschlag zum Bundesförderprogramm Smart-Cities made in Germany. Dem Projekt „Schlaues Wasser Darmstadt – Smart City Projekte für eine integrierte Stadtentwicklung und Klimaresilienz“ ist eine 2-jährige Strategiephase vorgeschaltet. Die Digitalstadt Darmstadt GmbH unterstützt das Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung in dieser Phase mit dem Multiprojektmanagement, der Bürgerbeteiligung, der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und dem Fördermittelmanagement. Das mobile Stadtlabor ist ein Angebot der Digitalstadt Darmstadt GmbH zur Entwicklung von Digitalisierungskompetenzen, das mit verschiedenen Kooperationspartnern die Digitalisierung in Form eines e-Lastenbikes zu den Menschen bringt. In 2022 haben sich verschiedene zielgruppenspezifische Formate etabliert. Die Datenplattform wurde um eine Kartenansicht erweitert und sukzessive durch zusätzliche Use-Cases weiterentwickelt. Die Gesellschaft finanziert sich in 2022 über Fördermittel aus dem Bundesförderprogramm „Smart-Cities made in Germany“, die sie für die Übernahme von Querschnittsthemen nach den Fördergrundlagen des Bewilligungsbescheides vom 4. August 2022 erhält. Darüber hinaus gehende Leistungen stellt die Digitalstadt der Wissenschaftsstadt Darmstadt nach der „Vereinbarung über die Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen des Projektes „Digitalstadt Darmstadt“ vom 28. Februar 2018 in Rechnung. Für das Geschäftsjahr 2022 ist ein Jahresüberschuss von 13,6 TEUR entstanden. Der Jahresüberschuss resultiert aus Verschiebungen von Mittelabruf und Fördermittelabrechnung, die wegen der Geringfügigkeit nicht abgegrenzt wurden. Der Gewinn soll deshalb nicht ausgeschüttet, sondern auf neue Rechnung vorgetragen werden. Die Umsatzerlöse der Gesellschaft sind stabil. Der leichte Rückgang in 2022 resultiert aus der Umsteuerung von der Landesförderung „Digitalstadt Darmstadt“ auf die Bundesförderung „Smart-Cities made in Germany“. Rund 50 % der Aufwände entfallen auf die Personalkosten. Als 100 %-ige Tochtergesellschaft der Wissenschaftsstadt Darmstadt werden die Risiken der Gesellschaft als gering eingestuft. Die Gesellschaft hat eine vom Regierungspräsidium am 18. Mai 2018 genehmigte Patronatserklärung, in der sich die Wissenschaftsstadt Darmstadt bis zu einer Höhe von 1,5 Mio. Euro verpflichtet, die Gesellschaft in der Weise finanziell auszustatten, dass sie jederzeit in der Lage ist, ihre gegenwärtigen und zukünftigen Verbindlichkeiten zu erfüllen. Im Jahr 2023 wird die Strategie zum Projekt „Schlaues Wasser Darmstadt“ abgeschlossen. Ab dann gilt es, die für die Umsetzungsphase vorgesehenen Maßnahmen aufzusetzen und entsprechende Querschnittsthemen wie Bürgerbeteiligung, Öffentlichkeitsarbeit und Fördermittelmanagement auf die Projekte auszurichten. Desweiteren konnte die Digitalstadt Darmstadt GmbH einen politischen Beschluss zur Ausweitung ihrer Geschäftstätigkeit erwirken. Um ihre Dienstleistungen anderen Kommunen anbieten zu können, ist in 2023 das hierzu notwendige Geschäftsmodell weiter auszuarbeiten, zusätzliches Personal aufzubauen und die Dienstleistungen am Markt bekannt zu machen. Wegen des dadurch erforderlichen Personalaufbaus, dem in den ersten beiden Jahren noch nicht die entsprechenden Umsatzerlöse entgegenstehen (Aufbau und Akquise), ist in 2023 und 2024 von einem negativen Ergebnis auszugehen. Dieses kann durch die Ergebnisvorträge der letzten Jahre gedeckt werden. Die Markttätigkeit soll sich ab 2025 tragen und ab 2026 Gewinne erwirtschaften.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WBS Schwed Labudda PartGmbH WPG hat zu keinen Einwendungen geführt. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Darmstädter Beteiligungskodex wird angewendet. Eine Entsprechenserklärung für das Geschäftsjahr 2022 wurde bis zur Fertigstellung des Berichts abgegeben.